



# Professur "Pflegewissenschaft"

Bes. Gr. W 2 (Stellen-Nr. 231)

Zum **1. September 2021** ist in der **Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege** eine **Professur "Pflegewissenschaft"** zu besetzen.

Der Stelleninhaber/Die Stelleninhaberin soll die folgenden Lehrgebiete in der Lehre und der angewandten Forschung im Bachelorstudiengang Pflege vertreten:

- Pflegewissenschaftliche Grundlagen (Einführung in wissenschaftliche Grundlagen und Arbeitsweisen, Theorien und Modelle der Pflege)
- Pflegeforschung (Quantitative Methoden, EDV-Anwendungen in der empirischen Pflegeforschung)
- Angewandte Pflegewissenschaft (EBN, Pflegediagnostik, -bedarfsermittlung und -begutachtung)
- Qualitätsmanagement in der Pflege (Qualität pflegerischer Leistungen, Ökonomie und Qualität)
- Management von Versorgungsprozessen (Case Management, Internat. Konzepte und Entwicklungsprozesse)
- Digitalisierung im Gesundheitswesen (Technik in der Pflege, EDV-gestützte Dokumentationen)

Erwartet werden:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Pflegewissenschaft/Pflege oder auch Advanced Nursing Practice
- Pflegewissenschaftliche Promotion
- umfassende Erfahrungen in der beruflich qualifizierten Pflege (Examen in der GuK/Krankenpflege/generalistischen Pflege und entsprechende berufspraktische Erfahrungen)
- Einwerbung und Durchführung pflegewissenschaftlicher (Drittmittel-) Projekte
- Bereitschaft, auch Lehrveranstaltungen in Grundlagenfächern durchzuführen,
- die Bereitschaft und Fähigkeit, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache zu halten.

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren sind neben einem abgeschlossenen Hochschulstudium, einer einschlägigen Promotion und pädagogischer Eignung in § 47 Landeshochschulgesetz (LHG) geregelt. Die Berufung richtet sich nach den §§ 49, 50 LHG.

Bei der erstmaligen Berufung auf eine Professur wird das Dienstverhältnis grundsätzlich befristet. Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist die anschließende Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit vorgesehen.

Die Hochschule Ravensburg-Weingarten strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Lehre und Forschung an. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen (nicht per E-Mail) mit den üblichen Unterlagen, unter Angabe der Stellennummer, senden Sie bitte bis **spätestens 31. Dezember 2020** an die

**Hochschule Ravensburg-Weingarten**  
**Rektor Herr Prof. Dr. Spägle**  
**Postfach 30 22**  
**88216 Weingarten**

